

Radeburger Anzeiger

seit 1876

Unabhängige Zeitung und
für das nördliche Dresdner Land,
enthält die Amtsblätter der Gemeinde Ebersbach und des VV Schönfeld
zugleich Dresdner Land-Anzeiger

Ausgabetag: 07.06.2002

nächste Ausgabe: 21.06.2002

Priv. Schützengesellschaft 1226 Radeburg e.V.

Nachbetrachtung zum Schützenfest 2002



Gratulation an den 2-fachen Sieger Hasso Zötzsche

Mit viel Elan und persönlichem Einsatz hat sich die Vorbereitungsgruppe der Radeburger Schützengesellschaft in die Gestaltung, sowie den Ablauf des Schützenfestes 2002 begeben. Was zur Organisation eines solchen Festes alles gehört, dies kann nur derjenige einschätzen, der diesbezüglich schon einmal hinter die berühmten Kulissen geschaut hat. Aber alle Ideen und Pläne nutzen heute nichts mehr, wenn sich keine Sponsoren als finanzielles Rückgrad einer Veranstaltung finden.

Kein Verein schafft es mehr, ohne Hilfe von außen ein Volksfest oder eine offene Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Daher soll hier an dieser Stelle allen Sponsoren, egal ob finanzielle Unterstützung oder Sachwerte beige-steuert wurden, herzlich Dank gesagt werden. Natürlich richteten die Schützen das 25 x 30 Meter große Festzelt samt Fußboden wie jedes Jahr mit Muskelkraft und Schweißperlen auf. Etwas Stehvermögen gehört da schon zu, denn viele Stunden vergehen, ehe solch ein Bau komplett steht. Der Schützenverein entschloss sich dieses Jahr zur Verlängerung des Zeltes um ein Raster, da im Vorjahr der Bau zu voll war. Leider sind am Sonnabend dann doch nicht so viele Gäste wie erwartet erschienen, dank einer mündlichen Ente, die irgendwer in Radeburg in Umlauf gesetzt hat. Die Mundpropaganda besagte, der Eintritt am Sonnabend betrage 15 Euro pro Nase. Die Eins vor der Fünf hat da so manchen abgeschreckt zum Fest zu kommen. Schönen Dank an die Ente mit der 1. In diesem Jahr beteiligte sich wieder die Feuerwehr von Berbisdorf und Radeburg mit dem Bierkastenklettern wie im Vorjahr am Fest. Herzlichen Dank allen Kameraden, die ihre eh kurz bemessene Freizeit hierfür zur Verfügung stellten. Für eine neue Idee ließ sich city-forest gewinnen. Der 32 Meter hohe Hubsteiger bereicherte am Sonnabend das Programm. Viele Gäste nutzten die Möglichkeit, die Zillstadt aus luftiger Höhe in Augenschein zu nehmen. Auch die Frauen der Schützen brachten sich wieder mit Ideen in das Schützenfest ein. Die Betreuung der Kinder hatten sie sich auf die Fahne geschrieben, was voll gelungen ist. An dieser Stelle ein Dankeschön an die Kreissparkasse Meißen mit ihrer Filialleiterin Frau Dietze, welche für viele schöne Preise und die Bereitstellung von Spielangeboten persönlich sorgte. Die Angebote der Spiel- und Geschicklichkeitsübungen wurden von den Kindern Non-Stop genutzt. Sogar einen Kindervogelkönig konnten gekürt werden. Martin Preis aus Ebersbach hieß der Sieger im Armbrustschießen. Mit viel Beifall wurde das Nachmittagskonzert bedacht, welches die Happy-Musik-Band bot. Am Abend ging mit der Gruppe Glasklar

dann wieder die Post ab. Natürlich waren gleichfalls viele Gäste gespannt, wer die Sieger in den einzelnen Disziplinen und wer die Schützenkönige 2002 sind. Holger Eichele holte den Bürgervogel herunter und verhinderte somit den Hattrick von Vorjahressieger Horst Kienast. Schützenbruder Hentschel ging als Sieger bei den Vereinen vom Platz. Der Mannschaftssieger im Bogenschießen heißt Radeburger Schützen, und den Einzelsieg in dieser Disziplin holte sich 2002 Torsen Eulitz. Über den Sieger an der Schießbröhre müssen nicht viele Worte verloren werden. Standartgemäß räumte da Jürgen Vettors wie in den Vorjahren ab. Eine besondere Ehrung wurde noch unserem Kurt Georg zu teil. Mit seinen über 90 Jahren repräsentiert er noch immer aktiv die Radeburger Schützengesellschaft. Grund dessen, und das Kurt Georg der älteste Sächsische Schütze und einer der ältesten von ganz Deutschland ist, wurde ihm ein Ehrenorden und ein eigens für ihn gravierter Biesedel von seinen dankbaren Radeburger Schützen überreicht. Der Riesenapplaus des Publikums zeugte von der hohen Wertschätzung welche Kurt Georg nicht nur bei den Schützen genießt. Den abschließenden Höhepunkt stellte dann die Bekanntgabe der Schützenkönige der Privilegierten Schützengesellschaft 1226 Radeburg dar. Scheibenkönig 2002 wurde Schützenbruder Hasso Zötzsche, ausgeschossen mit einem Vorderlader auf einen von Herrn Habicht (Kreissparkasse Meißen) für alle Schützen unbekannten markierten Punkt. Vogelschützenkönig 2002 wurde Hasso Zötzsche, ausgeschossen mit einer Armbrust im April 2002. Somit konnte Schützenbruder Hasso Zötzsche beide Königstitel auf eine Person vereinigen. Ein Novum, denn dies gelang, soweit wir die Schützengeschichte zurückverfolgen können, mit Hasso Zötzsche erst zum dritten mal. Der letzte Doppelerfolg datiert aus den 20 ziger Jahren laut Unterlagen im Stadtarchiv Radeburg. Wir hoffen, dass auch das diesjährige Schützenfest allen aktiven und nichtaktiven Besuchern gefallen hat. Für berechnete Kritik, aber auch für Vorschläge werden wir stets ein offenes Ohr haben. Wir bedanken uns bei allen, die uns an der Ausrichtung sowie bei der Gestaltung und Durchführung unseres Schützenfestes so tatkräftig unterstützt und mitgewirkt haben. So die Stadt Radeburg, Elektroanlagenbau Trepte, dem Stadtkaffee Radeburg sowie der ganzen Mannschaft vom Hirsch. Ein Dankeschön aber auch an alle die Radeburger, welche dem Schützenfest die Treue halten und somit zum Gelingen einen wesentlichen Beitrag leisten. Gut Schuß!

Zimmer/ Vorstandsmitglied

Moritzburg

Glocken der Schloßkapelle läuten wieder

Mit einer Feierstunde wurde am 2. Juni in der Moritzburger Schloßkapelle die neue Glockenläuteanlage in Betrieb genommen. Seit der Einweihung der Schloßkapelle im Jahre 1672 läuteten die Glocken, kündeten von Krieg und Frieden, begrüßten neues Leben, betrauernden die Toten, riefen die Christen zum Gebet und kündeten von Festen – bis sie Silvester des Jahres 1938 verstummen. 1672 – das war 24 Jahre nach dem Dreißigjährigen Krieg. August der Starke war 2 Jahre alt. 1938, das war das Jahr der Reichskristallnacht, das Jahr des Reichsparteitags „Großdeutschland“. Die Glocken läuteten in das Jahr des 2. Weltkriegs und läuteten seitdem das letzte Mal. Wen interessierten im Krieg noch ein paar Glocken auf dem Schloß? Auch der sächsische Adel auf Schloß Moritzburg, in Opposition zu Hitler, hatte andere Sorgen. Als zu Kriegsende die Wettiner vor den Russen in den Westen flohen, gerieten die Glocken in Vergessenheit. Erst zur Jahrtausendwende brachte der technische Leiter des Museums Schloß Moritzburg, Herr Lehmann, die Glocken wieder ins Gespräch. Gemeinsam mit Pfarrer Groß, dem Pfarrer der katholischen Gemeinde St. Joseph, die die Schloßkapelle verwaltet, besichtigte er im Laufe des vergangenen Jahres den Glockenturm und machte Pläne für die Wiederinbetriebnahme der Glocken.



Am 2. Juni also war es dann so weit. Um 14 Uhr, nach über 64 Jahren des Schweigens, erklangen im Beisein wetinischer Prominenz, des Bürgermeisters Georg Reitz, der Pfarrer der katholischen und evangelisch-lutherischen Gemeinden, Gemeindegliedern und weiteren Gästen die Glocken der Moritzburger Schloßkapelle erneut. Ein erhebender Moment für alle, die dabei sein konnten. Dank allen, insbesondere der Schloßverwaltung und der Katholischen Gemeinde, für das Engagement, das geholfen hat, ein weiteres Stück spirituelle und kulturelle Moritzburger Geschichte zu neuem Leben zu erwecken.

Kroemke



Unter den Gästen Prinz Alexander von Sachsen-Gessaphe mit Ehefrau Prinzessin Gisela und Kindern, sowie Herr Lehmann und Schloßdirektorin, Frau Möbius.

Fußball

7. RABUFU-Turnier 15.6.02

Am 15. Juni ist es wieder soweit, das beliebte RABUFU findet auf dem Sportplatz statt. Beginn ist 9.00 Uhr, die Auslosung erfolgt eine halbe Stunde vor Turnierbeginn. Das Startgeld beträgt 25 Euro und ist bis zum 7. Juni bei Wolfhard Richter, Bärwalder Straße 9 in Radeburg einzureichen. Spielstärke: 6 Feldspieler + Torwart, Fußballschuhe sind erlaubt, Spielkleidung ist selbst zustellen, seitens des Veranstalters besteht kein Versicherungsschutz.

Einen Veranstaltungsrückblick 80 Jahre Fußball (Mannschaften, Ergebnisse, Impressionen) finden Sie im Internet unter:

<http://www.radeburg.de/tsv>

Glory Gospel Singers

Es schien unmöglich - bis zu diesem Lied

Am Donnerstag, dem 23. Mai 2002 um 19.30 Uhr, präsentierten sich die Glory Gospel Singers aus New York bei uns in der Radeburger Kirche. Zum Auftakt des Abends stimmte das sechsköpfige Ensemble den Gospelklassiker „Amen“ an und riß sofort die ersten der über hundert Zuhörer mit. Der eine oder andere brauchte etwas länger um „aufzutauen“. Schließlich sitzt man sonst eher unbeweglich in den Kirchenbänken. Aber mit einem Spiritual wie „Amen“ sollte es dann schon gelingen, das Publikum geistig wie körperlich in Bewegung zu versetzen. Die Sängerinnen und Sänger begaben sich schließlich in den Saal, um „jedem“ Zuschauer die Hand zu schütteln. Sogar bis zu den Logenplätzen kamen sie hinauf. So war auf sensitivem Weg schnell der Kontakt hergestellt.

Ein Höhepunkt waren die Soli, und da diese zum Großteil a capella vorgetragen wurden, konnte man schon sehr gut die gesanglichen Qualitäten wahrnehmen. Es sind die vergleichsweise „unbekannten Meister“, die hier auftraten und die völlig zu Unrecht im Schatten der Popstars stehen. Man spürte an der Spontani-

tät des Beifalls: hier wurde nicht aus Höflichkeit geklatscht, sondern aus der Überraschung heraus, aus Ergriffenheit. Die Englischkenntnisse im Publikum waren gewiß unterschiedlich, aber Musik und Gesang erzeugen auch ohne das wörtliche Verstehen, einfach über die ausgedrückten Emotionen ein Band zwischen den Sängern und dem Publikum, das mehr und mehr aus sich herauskam. Durch die Gospelsänger konnte man erfahren, wie sich auf spirituellem Wege Gemeinsinn bildet, Gemeinde in einem ganz ursprünglichen Sinn. Bei „He's got the whole world in his hands“, was sinngemäß übersetzt heißt: „Er nahm die ganze Welt in seine Hände“, trat die ganze Gemeinde in Aktion. Als sich zu dem Lied „We shall overcome“ alle bei den Händen faßten, konnte man genau das glauben: Wir werden es überwinden, wie hoch das Hindernis auch sein mag, wie groß die Schwierigkeiten, Kummer oder Leid. Vom ganz globalen bis zum ganz privaten. Versuchen Sie, das mal *glaubhaft* auszudrücken. Es schien unmöglich – bis zu diesem Lied, vorgetragen in einer solchen Atmosphäre.

KR



TSV 1862 Radeburg e.V. - Abteilung Fußball

Erste Fußball-Männer – Radeburg ist stolz auf Euch!

Die 1. Männermannschaft sicherte sich mit einem klaren 4:1-Sieg gegen die bisherige „Fahrstuhlmannschaft“ Nossen 1 vorzeitig die Kreismeistertitel und schaffte damit den Wiederaufstieg in die Bezirksklasse. Dies ist Ergebnis einer kontinuierlichen Nachwuchsarbeit der Abteilung Fußball über viele Jahre hinweg. Die Jugendmannschaften, die schon seit vielen Jahren in Bezirksklasse und Bezirksliga spielen haben nun das Spielerpotential hervorgebracht, mit dem

sich auch „die Erste“ höherklassig behaupten kann - das hatte die Mannschaft ja schon beim 5:1-Sieg über die DSC 2. unter Beweis gestellt. Den Übungsleitern, Trainern und der Leitung der Abteilung machte die „Erste“ damit das schönste Geschenk zum 80jährigen Jubiläum des Radeburger Fußballs.

Dank an die Mannschaft, Dank besonders an Trainer Dieter Scheiblich und Co-Trainer Uwe Lösche. Die Radeburger sind stolz auf Euch!



Die 1. Männermannschaft von Radeburg mit der erfolgreichen E-Jugend. „Minibuggi ist Meister und Papa wird es auch!“

Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg
mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg



Sitzung des Stadtrates
13. Juni 2002, 19.30 Uhr
Ratssaal Radeburg

Metallbau
Otmar Hübler

- Metallbau + Bauschlosserarbeiten
- Treppen + Geländer
- Zaun + Toranlagen
- Garagentore + Brandschutztüren
- Werzalit-Geländersysteme

Ruf/Fax 035208/2730

01471 Radeburg, A.-Bebel-Straße

Arthrose?
Gelenkprobleme?

Glucosamin regeneriert
Knorpel und Gelenkflüssigkeit!

Näheres unter: 03 52 08 / 94 50 32



Das Original
"Schweizer Offiziermesser" von
VICTORINOX.
Ein Schweizer Produkt von
höchster Qualität - multi-
funktionell, wertvoll, zeitlos!

Heinz Hauptmann

-Schleifermeister-
Untere Marktstraße 16
01471 Radeburg
Tel.: 03 52 08/24 28

Unsere Service Angebote
in Original Qualität.
Sicherheit rauf, Preis runter.



Immer gut, wenn man sich auf sein Auto verlassen kann.
Inspektions Service inklusive LongLife
Mehrlängstgarantie!
Für Sicherheit und Werterhalt. Für alle Volkswagen Pkw Baujahr 97 und älter.

€ 66,- zzgl. Material, ohne Zusatzarbeiten

2 Jahre Gewährleistung auf Arbeit und Volkswagen Original Teile!...

Volkswagen Service®



autohaus wachtel · 01561 kalkreuth
tel. 03522/51 550 · fax 51 5550
<http://www.carmen-cars.de>

Stadt Radeburg - Bauamt

Verkehrsbehinderungen durch Kanal- und Straßenbaumaßnahmen

Baumaßnahmen des Straßenbauamtes

Vorankündigung Berbisdorf

In den Sommerferien wird die Fußgängerbrücke von der Hauptstraße zur Anbastraße neu gebaut. Für diese Zeit ist der Durchgang voll gesperrt.

Vorankündigung Radeburg

Anfang Juli 2002 beginnen die Arbeiten zur Verlegung des Schmutzwasserkanals „An der Promnitz/Großenhainer Straße“ (vom Busbahnhof bis zum Hotel). Dabei wird auch ein Teilstück der Trinkwasserringleitung erneuert. Es erfolgt eine halbseitige Sperrung der S 177/ S 91 mit Ampelregelung für die Dauer von 3 Monaten.

Mitte Juli 2002 beginnen die Arbeiten zur Deckschichtenerneuerung der Moritzburger Straße mit Verbesserung der Straßenentwässerung. Der Fußweg ist anschließend als Geh- und Radweg nutzbar. Die Vollsperrung zwischen Schulstraße und Radeberger Straße wird ca. zwei Monate dauern, die Umleitung erfolgt über das Gewerbegebiet.

Baumaßnahmen des Straßenbauamtes

Radeburg

Die Brücke im Zuge der Königsbrü-

cker Straße über die Große Röder – S 100 – wird bis 07/2002 unter Vollsperrung erneuert. Die Umleitung wird über eine Behelfsbrücke in der Würschnitzer Straße geführt – über Friedrich-Ludwig-Jahn-Allee/ Würschnitzer Straße/Lindenweg/Radeberger Straße bzw. in die Gegenrichtung. Für Fußgänger wurde an der Königsbrücker Straße eine Behelfsbrücke errichtet – Zugang über Eichenwäldchen bzw. Röderstraße. Bauausführende Firma ist die Eichholz Bau GmbH, Dölzschener Straße 5, 01705 Freital.

Vorankündigung

Volkersdorf

Der Landkreis Meißen hat das Straßenbauamt Meißen mit der Oberflächensanierung der Kreisstraße K 8019 Volkersdorf-Boxdorf beauftragt. Die Arbeiten in der Ortslage Volkersdorf – Moritzburger Straße – werden für ca. 7 Wochen unter **Vollsperrung** durchgeführt. Vor dem Aufzug einer Schwarzdecke muß der vorhandene Entwässerungskanal ausgewechselt werden. Baubeginn (geplant 15. Juli) und bauausführende Firma werden noch bekannt gegeben. Die Anwohner regeln ihre notwendigen Zufahrten dann bitte direkt mit der Baufirma, Anfragen vorab können ans Stadtbauamt gerichtet werden.

Stadt Radeburg

Auswertung des Studentenwettbewerbes über die Gestaltung des Marktplatzes in Radeburg

Die Stadt Radeburg und der Sanierungsträger vom Sanierungsgebiet „Radeburg-Stadtmitte“ – die STEG Sachsen – lobten einen Ideenwettbewerb zur Gestaltung des Marktplatzes in Radeburg für Studierende und Diplomanden des Studienganges Landschaftspflege an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (FH) aus. Viele Ideen zur Umgestaltung des historischen Markt-

platzes wurden eingebracht. Am 7. Juni 2002 erfolgt die Auswertung der eingereichten Arbeiten. Die Preisverleihung ist öffentlich. Sie findet am Samstag, dem 8. Juni, 11.00 Uhr, im Ratssaal der Stadt Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 11 statt. Interessierte Bürger sind herzlich dazu eingeladen.

Jessel Bürgermeister

Stadt Radeburg

Ferienzeit - Urlaubszeit

Am 20.06. beginnen die Sommerferien in Sachsen. In dieser Zeit ist evtl. eine Reise ins Ausland geplant und man hat sich schon intensiv mit dem Urlaubsland befaßt. Doch erst kurz vor Reisebeginn werden die nötigen Papiere zusammengesucht und festgestellt, daß man keine gültigen Ausweispapiere hat.

Neben der grünen Versicherungskarte für das Auto, sollten auch der Personalausweis und der Reise-Pass auf Gültigkeit geprüft werden.

So verlangen manche Urlaubsländer noch einen mindestens 6 Monate gültigen Reise-Pass und noch mindestens 3 Monate für den Ausweis bei Einreise. Was ist zu beachten, wenn man seine Kinder mit Oma und Opa oder

anderen Personen ins Ausland in die Ferien schickt? Auf keinen Fall den Pass der Eltern -in dem das Kind aufgeführt ist- mitgeben. Evtl. amtlich beglaubigte Bescheinigung mitgeben, sonst könnte es passieren, daß bei der Ausreise das Kind zurückgehalten wird.

Auf diese und andere Fragen um Ausweis und Pass kann Ihnen unser Einwohnermeldeamt antworten.

Was, wenn man einen Tag vor der Reise bemerkt, daß der Pass oder Ausweis abgelaufen ist? Hier sollte sofort mit der Stadtverwaltung Kontakt aufgenommen werden. Am Wochenende Kontakt mit Bürgermeister oder seinen Stellvertretern Herrn Damme oder Herrn Ufert



Stadt Radeburg

Gefasste Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Radeburg zur 30. Beratung am 16. Mai 2002

I. In öffentlicher Sitzung

Beschlüsse Nr. 01 bis 06 - 030./3. Neu- und Umbesetzung der Mitglieder im Technischen Ausschuss, Ausschuss für Soziales, Jugend, Kultur und Sport und im Ausschuss für Ordnung, Umwelt und Gewerbe

Beschluss Nr. 07 - 030./3. Beauftragung des Technischen Ausschusses zur Vergabe der Gesamtleistung der Baumaßnahme „Schmutzwasserkanal Großenhainer Straße/An der Promnitz“ in Radeburg nach Auswertung der öffentlichen Ausschreibung am 04. Juni.2002

II. in nichtöffentlicher Sitzung

Beschluss Nr. 08 - 030./3. Erteilung einer Löschungsbewilligung bezüglich der Flurstücke 310 und 312 der Gemarkung Radeburg

Beschluss Nr. 09 - 030./3. Veräußerung von Flurstücksteilen im Bereich der Eigenheimstandorte „Am Heroldstein“

Der vollständige Wortlaut der gefassten Beschlüsse im öffentlichen Teil der Beratung kann im Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

gez. Jessel Bürgermeister

Kultur- und Heimatverein

Der Kultur- und Heimatverein Radeburg e.V. wird am 11. Juni den neuen Heinrich-Zille-Werbeausleger am Heimtmuseum enthüllen.

Bei Akkordeonmusik, Kaffee, Kuchen und auch kalten Getränken sowie mit einem Überraschungsgast wollen wir mit Ihnen allen, liebe Radeburgerinnen und Radeburger, die Einweihung des neuen Auslegers auf dem Kirchplatz ein wenig feiern.

Wir laden Sie für den **11. Juni, von 16.00 – 19.00 Uhr auf den Kirchplatz ein!**

Während urlaubsbedingter Schließung des Heimtmuseums Anmeldungen für den Stadtrundgang bitte in der Bibliothek, Tel. 2574.

KULTUR & HEIMATVEREIN

RADEBURG e.V.

Gegendarstellung

Zum Artikel „Chip & Chap von Radeburg“ im Radeburger Anzeiger vom 24.05.2002

Wahrscheinlich ist der Verfasser dieses Artikels aus gutem Grund anonym geblieben. Es wäre aber interessant zu wissen, bestimmt auch für alle Leser, woher er seine Informationen hat.

Hier einige Punkte zur Richtigstellung:

1. Es ist nicht der „Vater S.“, sondern der Stiefvater S.
2. Es war kein „roter Toyota“, sondern ein metallic grüner Toyota.
3. Der Toyota hatte nicht „keine Reifen“, sondern war mit neuer Winter-

bereifung ausgestattet.

4. „Hätte man in Physik besser aufgepasst“, wüsste der Verfasser, dass man „auf blanken Felgen“ das Fahrzeug nicht – so wie gesehen – 20 Kilometer und mehr im Straßenverkehr bewegen kann. Oder hat er es vielleicht schon ausprobiert?

5. Der „Andre S. war nicht hoch verschuldet“, sondern hatte keine Schulden. Ob hier Professor Nimnul mit Gangsterkönig Al Katzone verwechselt wurde, können wir nicht beurteilen.

Frau S. und Herr S.

Anm.d.Red.: Der Verfasser bleibt in allen wesentlichen Punkten bei seiner Darstellung.

Schuldnerberatung
17. Juni 2002
9.00 - 12.00 Uhr in Radeburg

Fahrbibliothek

Am **23. Juni 2002** besteht an folgenden Orten die Möglichkeit, Bücher auszuleihen:

1. **Volkersdorf**
Bushaltestelle/ Friseur
14.30 - 15.00 Uhr
2. **Bärnsdorf**
Wendeplatz
15.15 - 15.45 Uhr
3. **Berbisdorf**
Landsthorf
16.00-16.30 Uhr
4. **Bärwalde**
ehem. Konsum
16.45 - 17.15 Uhr

Fachgeschäft für Gardinen- Einrichtungen

- Gardinen
- Dekostoffe
- Stilgarnituren
- Jalousien
- Vertikal-Lamellen
- Nähservice
- Decken
- Bettwaren
- Wachtuch in großer Auswahl

Fa. S. Klinger
01471 Radeburg
Dresdner Straße 20
Tel. 035208 / 92506

**UHREN-
SCHMIDT**

Uhren von
ADUGENA
Energieeffiziente Uhren
und **JUNGHANS**
Uhren mit 20000

Batterien

Hörgerätebatterien

Barometer

Thermometer

Trauringe und Schmuck

Annahme

von Schmuckreparaturen

Uhrmachermeister Tobias Schmidt

Dresdner Str. 20, 01471 Radeburg

Tel./Fax 035208/2794

Beratung · Reparatur · Verkauf

Urlaub im Harz
Ferienwohnung und Ferienhaus in Wernigerode ganzjährig zu vermieten. Interessenten melden sich bei Angelika Matoul, Telefon: 03943604108

Verkaufe Garage

an der Tankstelle Radeburg
Anfragen unter
Tel. 01 79/2 08 98 57
03 52 48/2 27 13

KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung Radeburg

zum 75. Geburtstag

am 15.06.02 Werner Damme

Dorfstraße 7,
OT Bärwalde
Anbaustraße 12,
OT Berbisdorf

zum 80. Geburtstag

am 14.06.02 Otto Wilhelm

am 22.06.02 Frida Steifa

Moritzburger Str. 8
Schulstraße 5

zum 90. Geburtstag

am 21.06.02 Rudolf Linstedt

am 23.06.02 Martha Küttner

Lindenallee 6
Hospitalstr. 16

zum 91. Geburtstag

am 18.06.02 Dora Lau

Dammweg 3,
OT Berbisdorf

zum 92. Geburtstag

am 10.06.02 Erna Eibe

Dammweg 5,
OT Berbisdorf

zum 93. Geburtstag

am 13.06.02 Margarete Richter

Radeberger Str. 13

zum 96. Geburtstag

am 20.06.02 Fritz Queißer

am 23.06.02 Marie Lungwitz

Hospitalstraße 16
Hospitalstraße 16

zum 97. Geburtstag

am 10.06.02 Erich Richter

Hospitalstraße 16

Seniorenclub

Veranstaltungen im Juni 2002

Montag, den 10.6.02

14.30 Uhr Seniorentreff mit dem Musikanten Herrn Börner „Volksliedernachmittag“

Montag, den 17.6.02

13.30 Uhr Wanderrunde nach Rödern

Dienstag, den 11.6.02

13.00 Uhr Handarbeitszirkel

Dienstag, den 18.6.02

13.00 Uhr Handarbeitszirkel
14.00 Uhr Sport in Bärwalde

Mittwoch, 12.6.02

13.45 Uhr Seniorensport oder Fahrradtour je nach Wetterlage in Großdittmannsdorf
15.30 Uhr Sport in der Heinrich-Zille-Schule

Mittwoch, 19.6.02

13.45 Uhr Seniorensport in Großdittmannsdorf
15.30 Uhr Sport in der Heinrich-Zille-Schule

Donnerstag, 13.6.02

12.00 Uhr Nachmittagsfahrt in den „Großsedlitzer Barockgarten“

Donnerstag, 20.6.02

14.30 Uhr Treff mit Dia-Vortrag „Dresden-als Elbflorenz und seine neuen Bauten“ mit Herrn Berthold

Freitag, 14.6.02

9.30 Uhr Schwimmen in Meißen

Freitag, 21.6.02

9.30 Uhr Schwimmen in Meißen

Großenhain, Radeburg und Umgebung

Apothekenbereitschaftsplan

Apotheken in Großenhain und Radeburg in Dienstbereitschaftswochen alleTage 18 - 20 Uhr, sonn- u. feiertags 10 - 12 und 18 - 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten Rufbereitschaft an der Sprechanlage der Apotheke oder über Telefon.

08.06.-15.06.02, 7 Uhr

Stadt-Ap., Großenhain, Naundorfer Str., 03522/51560

15.06.- 16.06.02, 7 Uhr

Ap. am Kupferberg, Großenhain, Rostiger Weg 5, 03522/310020

16.06.- 22.06.02, 7 Uhr

Marien-Ap., Großenhain, Neumarkt 13, 03522/502655

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Die Vermittlung des diensthabenden Bereitschaftsarztes für einen dringenden Hausbesuch bzw. eine telefonische Beratung erfolgt in dieser Zeit über die Rettungsstelle Meißen:

Bereitschaftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag

19.00 – 7.00 Uhr

Mittwoch

14.00 – 7.00 Uhr

Freitag

14.00 – 8.00 Uhr

Sonntag

08.00 – 8.00 Uhr

Sonntag u. Feiertag

8.00 – 8.00 Uhr bzw. 7.00 Uhr

Telefon:

03521-73 85 21

Zahnärztlicher Notdienst

Radeburg / Moritzburg

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9 - 11 Uhr.

15./16.06.

Dr. Belke

Moritzburg

(035207)

81453

22./23.06.

Dr. Groß

Radeburg

(035208)

2041

Augenärztlicher Notdienst

Dienstbereitschaft: werktags: 19 - 7 Uhr;

Wochenende u. Feiertage von 7 - 7 Uhr

07.06.02 - 14.06.02

Dr. Otto, Meißen, (03521) 734788 o. (0174) 3567830

14.06.02 - 21.06.02

DM Grützbach, Weinböhla, (03523) 68689 o. (0172) 8682587

Mitteilung

Sprechstundenausfall

Wegen Urlaubs fallen folgende HNO-Sprechstunden in Radeburg aus: 19.6. und 26.6., 17.7. und 31.7., 04.9. und 18.9.

Apotheke Radeburg

Letztmalig wird bis Ende Juni 2002 altes Geld („Urlaubsgroschen“ incl. DM) in der Apotheke für UNICEF gesammelt.

Häusliche
Alten- und
Krankenpflege



☎ 01 72 / 3 50 13 15

☎ & Fax: 03 52 07 / 8 28 67

Häusliche Alten- und Krankenpflege Christine Ehrlich
Bahnhofstraße 4 • 01471 Bärnsdorf

Danksagung

Tiefbewegt danke ich auf diesem Wege allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Kollegen für die zahlreichen herzlichen Beweise der Anteilnahme in Form von Worten, Briefen, Blumen und ehrendem Geleit beim so plötzlichen Abschied von meinem lieben Mann, guten Vati, Bruder, Schwager, Onkel,

Herrn Dietmar Krebs

Mein besonderer Dank gilt Herrn Dr. med. D. Stephan, der Rednerin Frau Weber für ihre tröstenden Worte und der Bestattungseinrichtung Radeburg, die mir fürsorglich zur Seite standen.

Im Namen aller Angehörigen:

Bärbel Krebs

Radeburg im Mai 2002



Tag und Nacht erreichbar
Familie Manfred Balbrink
Bahnhofstr. 2 • 01471 Radeburg
Tel. (035208)2403

Eine würdevolle Bestattung muß nicht teuer sein.

Dresden GmbH • Gompitzer Str. 29 • 01157 Dresden

Im Trauerfall...

... helfen wir sofort und zuverlässig.

- * Erledigung aller Formalitäten
- * Rat und Auskunft jederzeit
- * Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- * Überführungen im In- und Ausland
- * Bestattungsvorsorge
- * Vorsorge-Versicherungen
- * Auf Wunsch Beratungen im Trauerhaus

Tag und Nacht
erreichbar

0351/4299942

Trauer- oder Sargfeiern
in eigener Feierhalle
nach Absprache möglich



Ev.-Luth. Kirche
Radeburg

Sonntag, 09. Juni

09.00 Uhr

Predigtgottesdienst

glz. Kindergottesdienst

Sonntag, 16. Juni

09.00 Uhr

Predigtgottesdienst

glz. Kindergottesdienst

Sonntag, 23. Juni

09.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst

glz. Kindergottesdienst

Bibelstunden:

19.30 Uhr

jeden Mittwoch

Vorschulkreis:

09.30 Uhr

Sonabend, 08. u. 15.6.

Junge Gemeinde:

19.00 Uhr

mittwochs bis zum 19.6.

Mutti-Kind-Kreis:

09.00 Uhr

Dienstag, 18.06.

Vierzig-Plus-Minus:

19.30 Uhr

Dienstag, 11.06.

SOMMERLIEDERSINGEN

am Sonnabend, dem 15. Juni 2002, 18.00 Uhr
vor der Kirche Radeburg.
(Mit Kurrende, Jugendchor, Kirchenchor, Flöten und Posau-
nenchor, anschließend gibt es Würstchen vom Grill)

JOHANNISANDACHT

am Montag, dem 24. Juni 2002, 19.30 Uhr
auf dem Neuen Friedhof mit Kirchenchor und Posaunen.

Sprechzeit Pfr. Seifert: dienstags 17 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung! Tel. 035208/2333

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüßt sie
herzlich Ihr Pfarrer Frank Seifert

Katholische Kirche Radeburg



Kapelle zum Heiligen Kreuz . An der Promnitz 2

Jeden Sonntag findet unser Gottesdienst um 10.45 Uhr statt.

Ansprechpartnerin:

Frau Weiß, Bärwalder Str. 12, Radeburg, Telefon:035208/80799

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Herbert Behrisch

geb. 10.11.1919

gest. 20.05.2002

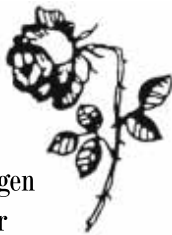
In Liebe

Elfriede Behrisch, im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung findet am 8.6.2002, 11.00 Uhr

in Bärnsdorf statt.

Bärnsdorf im Mai 2002



Danksagung

Nachdem wir von meiner lieben Frau,
unserer lieben Mutter, Oma und Uroma, Frau

Ilse Wege

Abschied genommen haben, möchten wir
uns bei allen bedanken, die in den
schweren Stunden ihre Anteilnahme
zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer:

Ehemann Heinz

Kinder, Enkel und Urenkel

Radeburg im Mai 2002



Verkaufe
Multicar

M 2510, Dreiseitenkipper
TÜV neu, guter Zustand
Preis nach Vereinbarung

Tel. 035208/80269

Möbl. Maisonette-
Appartement

ca. 45 m² in Ebersbach,
EBK, Du/WC, Balkon,
260 EUR/mtl. + NK,

Tel. 03 52 08-8 08 82



Ihr Partner
für Beratung.
Ihr Preis Wert

Bestattungseinrichtung in Radebeul GmbH

Filiale Radeburg

☎ Tag & Nacht 43 68

Marktstraße 8



Impressum: Radeburger Anzeiger, seit 1876, 126. (13.) Jahrgang, neu begründet auf Anregung des Runden Tisches 1990 von Frau Kerstin Fuhrmann und Herrn Pfarrer i.R. Martin Koch, Amtsblatt der Stadt Radeburg, unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für Radeburg (mit Bärwalde, Bärnsdorf, Berbisdorf und Volkersdorf und Großdittmannsdorf.), mit dem Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach (mit Beiersdorf, Biebrach, Cunnersdorf, Ermsdorf, Freitelsdorf, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern), Steinbach, Tauscha (mit Dobra, Kleinnaundorf, Würschnitz und Zschorna) und mit 's Blatt, Amtsblatt des Verwaltungsverbandes Schönfeld (mit Schönfeld und Weißig a.R.) sowie des Abwasserzweckverbandes „Trinkwasserschutzzone Radeburg“. Herausgeber, Layout und Satz: Werbung und Kommunikationsdesign Klaus-Dieter Kroemke, August-Bebel-Str. 2, Tel. (035208) 80810. Verantwortlicher Redakteur: Klaus-Dieter Kroemke, August-Bebel-Str. 2, Tel. (035208) 80810, Fax: 80811, Internet: http://www.radeburger-anzeiger.de und raz@dresden-land.de, e-Mail: werbung@radeburg.de; Verantwortlich für die amtlichen Teile: Für Amtsblatt der Stadt Radeburg: Bgmst. Dieter Jesse, für Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach: Bgmst. Margot Fehrmann, für Amtsblatt des Verwaltungsverbandes Schönfeld, Hans-Joachim Weigel, Vorsitzender des Verwaltungsverbandes und für den AZV „Trinkwasserschutzzone Radeburg“ Wolfgang Hofmann, Vorsitzender des AZV. Verantwortliche für den Anzeigenteil: Monika Kroemke, August-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg, Tel.: (035208) 80810, Fax. 80811. Der Radeburger Anzeiger erscheint i.d.R. 14-tägig, die enthaltenen Amtsblätter mindestens 1 x im Monat. Anzeigenschluß ist am letzten Freitag vor dem jeweiligen Ausgabetag. Spätere Annahme auf Anfrage. Preise und Rabatte laut gültiger Preisliste: Nr. 3/1995, Mediadaten werden auf Wunsch zugesandt. Ortspreis 0,70 Euro/mm, für private Anzeigen 0,35 Euro/mm. Für die Gemeindeverwaltungen der o.g. Gemeinden, gemeinnützige Vereine und nichtkommerzielle Veranstaltungen kostenlose Veröffentlichungsmöglichkeit, bei mit Einnahmen verbundenen Veranstaltungen 0,35 Euro/mm. Rechte: Nachdruck, auch auszugsweise, oder Kopie, auch von Teilen, einschließlich Teilen aus Anzeigen, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und der Urheber. Verstöße werden nach dem Urheberrechtsgesetz geahndet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Dies gilt auch für Leserzuschriften. Leserzuschriften werden als zur Veröffentlichung bestimmt angesehen, wenn nichts Gegenteiliges ausdrücklich vermerkt ist und können ohne Rücksprache mit dem Verfasser gekürzt werden.

Stellenausschreibung

Die Wohnungsgenossenschaft Radeburg eG sucht zum nächst möglichen Termin einen

Hausmeister in Vollzeit

Wir sind ein kleines Wohnungsunternehmen und bewirtschaften insgesamt 241 Wohneinheiten bestehend aus Alt- und Neubauten. Diese sind verteilt auf 2 Standorte die sich alle in Radeburg befinden.

Wir bieten Ihnen:

- nach einer Probezeit von 6 Monaten Festeinstellung
- Vollbeschäftigung
- selbstständige Arbeiten
- gerechte Entlohnung

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene anerkannte handwerkliche Berufsausbildung
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Verantwortungsbewußtsein, Zuverlässigkeit
- Übernahme des Bereitschaftsdienstes am Wochenende und an den Feiertagen
- Übernahme des Winterdienstes
- Pflege der Außenanlagen
- Fahrerlaubnis Klasse B

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden + Bereitschaftsdienst am Wochenende und an den Feiertagen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und älter als 39 Jahre sind, senden Sie Ihre ausführlichen, aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 25. Juni 2002 an die WG Radeburg eG · Meißner Berg 63 · 01471 Radeburg

Praxis für Physiotherapie

UTA SCHATZ

Unsere Öffnungszeiten:

Mo/Mi/Do 8.00 - 19.00 Uhr
Di/Fr 7.00 - 18.00 Uhr

Alle klassischen Therapieformen, Lymphdrainage nach Dr. Földi, Hausbehandlungen nach ärztlicher Verordnung
An der Promnitz 27, 01471 Radeburg, Tel. 03 52 08/81 910

Ihr Bauunternehmen vor Ort!

Schneider Systembau



Ihr Spezialist für Wohnhäuser, Reihenhäuser und Einfamilienhäuser!

An der Promnitz 25 / 01471 Radeburg
Tel.: 03 52 08/8 58-0 · Fax: 03 52 08/8 58-28
www.schneidersystembau.de



GRUNDSTÜCKE

Vorzugsangebot
für Radeburger
Bürger

Radeburg: Aus gutem Grund!



Allen Einwohnern und Neuzuziehenden macht die Stadt Radeburg in Zusammenarbeit mit der Bauland GmbH ein Vorzugsangebot: Eine begrenzte Anzahl von Grundstücken wird im Rahmen eines Einheimischen-Programmes zu besonders günstigen Preisen vergeben. Grund genug, sich für eines der attraktiven Grundstücke am Meißner Berg zu entscheiden:

- Großzügige Grundstücke für Einfamilien- und Doppelhäuser
- Bauland frei und voll erschlossen
- Sofort bebaubar: im Anzeigeverfahren, keine Baugenehmigung mehr notwendig
- ideale Verkehrsanbindung an Dresden

Interessenten wenden Sie sich direkt an die Stadt Radeburg, Herrn Bürgermeister Dieter Jesse:

Telefon 03 52 08/9 61 11

Kinderhaus Großdittmannsdorf

Hugh – wir haben gefeiert!



Gemeinsam haben wir wie Indianer gesungen und getanzt

Wer träumt nicht als Kind davon, mit Winnetou über die Prärie zu reiten, Büffel zu jagen und gefährliche Abenteuer zu bestehen? Wir kleinen Indianer vom Kinderhaus Großdittmannsdorf feierten am Freitag, dem 31.05.02 ein tolles Indianerfest und erlebten viele Abenteuer. Vom Kinderhaus durch den Wald mit vielen Überraschungen wie Schminken, Schatzsuche und „Feuerwasser“ trinken, wanderten wir zum Sportplatz. Dort erwartete uns ein Indianerdorf mit Totempfehl, Goldwäsche, Zielposten, „Büffeljagd“, sowie Geschicklichkeitsspiele und Ponyreiten! Indianerlieder, Tänze und Indianer-

musik mit selbstgebastelten Rasseln, ein richtiges Indianeressen mit Wurstspießen und kleinen Keulchen machten gute Laune. Auch an die großen Indianer wurde gedacht – Essen und Trinken schmeckte köstlich! Allen fleißigen Helfern, unseren 4 Erzieherinnen, Eltern, Omis und Opas, dem Rollenden Gastmahl Werner Buchheim, der Fam. Klengel, der Firma Schrödel sagen wir herzlich „Danke“!
Hugh – wir haben gesprochen!

Die kleinen Indianer aus dem Kinderhaus Großdittmannsdorf

Sportfest auf dem Sportplatz 21. - 23. Juni

Programm des LSV 61 Tauscha e.V.

Freitag, 21.06.

16.30 Uhr Fußball 2. B-Jugend
18.00 Uhr Fußball Alte Herren
19.30 Uhr Musikalischer Auftakt und Bieranstich mit dem Männergesangsverein Tauscha 1903 e.V.
ab 20.15 Uhr Disco mit Einlagen
20.30 Uhr Fackelumzug, anschließend Lagerfeuer für Kinder



Samstag, 22.06.

12.30 Uhr Auslosung Beach-Volleyball-Amateur-Turnier (Voranmeldung bis 12.30 Uhr)
13.00 Uhr Vorrunde Beach-Volleyball
13.30 Uhr Losverkauf für Tombola
Schausteller, Kinderspiele, Hüpfburg, Torwandschießen, Kegeln, Kinderschminken usw.
13.45 Uhr Fußball Damen
14.30 Uhr Kaffee & Kuchen
15.00 Uhr Kinderprogramm mit dem Zauberer
Fußball II. Männer
15.45 Uhr Jugend-FFW-Vergleich
17.00 Uhr Fußball D-Jugend
19.30 Uhr Fußball 1. B-Jugend
21.00 Uhr Musik zum Tanz für Jung und Alt mit super Einlagen und Tombola Verlosung
21.30 Uhr Fußball A-Jugend



Sonntag, 23.06.

10.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit der Schallmei-Kapelle Laußnitz
10.30 Uhr Leistungsvergleich der Feuerwehren
12.00 Uhr Mittagessen aus der Gulaschkanone
12.30 Uhr Fußball F-Jugend
13.30 Uhr Gummistiefel-Weitwurf, Hüpfburg, Torwandschießen usw.
Fußballspiel I. Männer
14.30 Uhr Kindermodenschau
Kaffee & Kuchen
15.30 Uhr Fußball Pokalendspiel
Zabeltitz-Lampertswalde



Für das leibliche Wohl ist an allen 3 Tagen gesorgt!

Über Spenden oder andere Zuwendungen anlässlich unseres Sportfestes würden wir uns sehr freuen.

Kita „Sophie Scholl“ und „Haselnußspatzen“

Kindertag – schöner Tag



Ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeiter der Kita „Haselnußspatzen“ Radeburg, die unseren Kindern ein unvergessliches „Fest der Sinne“ anlässlich des Internationalen Kindertages gestalteten. Rege besuchten Jung und Alt die verschiedenen Aktionsstände, die für alle Sinne (sehen, hören, riechen, schmecken, fühlen) Erlebnisse boten. Emig wurde auch der Bastelstand besucht, an dem unter anderem fantastische Sandbilder entstanden. Auch Petrus meinte es gut mit uns und ließ die Sonne scheinen – Punkt 18.00 Uhr ließen Regenschauer die Gäste fluchtartig den Heimweg antreten. Die Kinder der Tanzgruppe und der musikalischen Früherziehung umrahmten das Kinderprogramm. Magnat für alle Kinder war natürlich die Hüpfburg, die uns von der Volksbank/Raiffeisenbank zur Verfügung gestellt wurde. Beim Schattenspiel „Die kleine Raupe Nimmersatt“ erlebten Kinder, wie Erwachsene, unterlegt mit einer lus-

tigen musikalischen Geschichte, die Entstehung eines Schmetterlings. Zwischendurch konnten alle nach Herzenslust essen und trinken – süß oder herzhaft – ganz egal. Ein besonderes Dankeschön gilt hier und heute allen Sponsoren, die durch Geld- und Sachspenden dieses Fest ermöglichten. Ebenso großen Dank der Eltern- und Großelternschaft, die leckeren Kuchen zum Kaffeetrinken beisteuerten und uns am Nachmittag aktiv unterstützten. Weiterhin möchte ich all meinen Mitstreitern im Elternrat danken, die durch ihre tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung dieses Festes zum Gelingen beitrugen. Nur durch diese gute Zusammenarbeit konnte das Fest solch ein toller Höhepunkt im Alltag unserer Kinder werden.

Dieter Drechsler,
Elternratsvorsitzender



Die mittlere Gruppe der Kita „Sophie Scholl“ trägt ein Programm vor.



Frau Boden läßt den kleinen Richard verschiedene Gegenstände ertasten.

Ein schönes Fest zum Kindertag

Das Kinderfest am 31.05.02 in den Kindertagesstätten „Sophie Scholl“ und „Haselnußspatzen“ war ein tolles Erlebnis. Nicht nur für die Kinder und Eltern der beiden Einrichtungen, sondern auch für andere Kinder und Gäste aus Radeburg und Umgebung war es ein schöner Nachmittag. Begonnen wurde das Fest in beiden Einrichtungen mit einem lustigen Kinderprogramm, den Auftritten der Musikschulen und der Tanzgruppe. Danach konnten sich die Kinder bei Sport- und Spielwettkämpfen, beim Basteln und beim Reiten beweisen. Es gab in beiden Kindertagesstätten viel zu sehen, wie z.B. den Minizoo, das Schattenspiel und die Miniplaybackshow. Austoben konnten sich die Kinder auf der Hüpfburg und bei der Disco. Der leckere Kuchen der Muttis, die Würstchen und das Obst schmeckten allen prima. Für die Hilfe der Eltern und der anderen „Heinzelmannchen“ bei der Vorbereitung und Durchführung des Festes möchten wir uns recht herzlich bedanken.



Unser großer Dank gilt ebenfalls den vielen Sponsoren, die uns durch tolle Sachpreise und Geldspenden unterstützten.

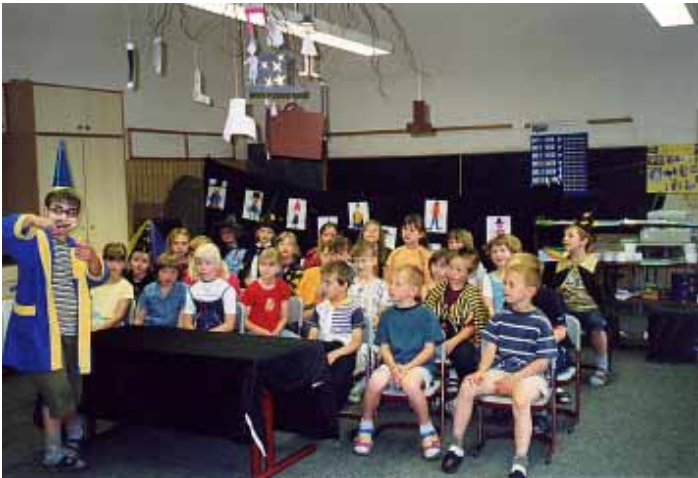
Das Team der Kindertagesstätten „Sophie Scholl“ und der „Haselnußspatzen“



Dicht umlagert war ständig die Hüpfburg

Grundschule Berbisdorf

Zaubern müßte man können!



Markus Schmidt präsentiert als Zauberlehrling der Klasse 1 seine Künste.



Mittelschule „Heinrich Zille“

Abschlussfest der Klasse 5 b



Zum Kindertag, so war's uns klarfeiern wir Abschluss von diesem Schuljahr. Um 14.00 Uhr traf jeder auf dem Schulhof ein – Kinder, Eltern und Geschwisterlein. Alle in verschiedenen Gruppen eingeteilt, einige Eltern voran geeilt, jede Gruppe bekam den Routenplan, in Abständen wanderte man los mit Elan. Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich die vorausgeeilten Eltern an Stationen ein. Schnell alles vorbereitet und auf die Gruppen gewartet, als die erste eintraf, wurde gestartet. Am Heroldstein wurde von dessen Begebenheit berichtet, am Haselnussberg die Kinder beim Hangeln gesichtet. Auch wenn ins Wasser fiel ein Schuh, barfuss ging's weiter ganz in Ruh. An der dritten Station in der Nähe der Ziegelei warteten Muttis mit Papierallerlei. Jedoch war dies ein Natur-Wissensquiz, die Kinder lösten die Aufgaben gewiss. Im Wald vor der Teilung nach Bärwalde Frau Bühler mit der nächsten Überraschung verweilte. Eine Schatzkiste war hier ver-

steckt - das Eis daraus hat jedem geschmeckt. In Bärwalde (an der Binde) angekommen, wurde man von Frau Meinert in Empfang genommen. Hier war Kiefernzapfen-Weitwurf angesagt, die Kinder und auch die Eltern haben es gewagt. Danach gab es für jeden zum Lohne ein süßes saftiges Stück Melone. Von jetzt an war es nicht mehr weit, die Vatis waren mit dem Grillen bereit. Auf dem Gelände am Jugendclub - bei schönstem Sonnenschein luden alle zum Essen und Trinken und Verweilen ein. Nachdem dann alle satt und zufrieden sich erhoben, konnte man sich bei Sport und Spiel austoben. Vielen Dank dem Bärwalder Jugendverein für die Unterstützung und Hilfe beim Festein. Den Eltern und Kindern so hatten wir's uns gedacht, hat es dort viel Spaß und Freude gemacht. Um 19.30 Uhr ging es dann zurück zum Schulhaus, hier packten die Kinder ihre Matratzen und Schlafsäcke aus. Dank der Zustimmung durch Herrn Laubner wurde die Nacht ge-

Mittelschule „Heinrich Zille“

Auswertung der Altpapiersammlung des Schuljahres 2001/02

Den Schülern und Schülerinnen der Mittelschule ist es bei der diesjährigen Altpapiersammlung gelungen, zwei 10m³ große Container mit Altpapier zu füllen. Ein super Ergebnis für die im Februar gestartete Altstoffsammlung!!! Den ersten Platz belegte die Klasse 5b (mit 468 Paketen), dicht gefolgt von der Klasse 6a und 5a. Die Siegerklasse darf sich über einen Obolus in ihrer Klassenkasse freuen. Zum „King der Altstoffe“ wurde S. Oltersdorf aus der Klasse 5b (mit 118 Paketen) gekürt. Aber auch im neuen

Schuljahr wird die Altstoffsammlung unter dem Motto: „Haben Sie noch Altpapier?“ weiterlaufen. Aus diesem Grund sind alle Schüler und Schülerinnen der Mittelschule und natürlich auch die Einwohner von Radeburg aufgerufen, weiterhin fleißig Papier (Zeitungen, Kataloge, Telefonbücher, **keine Pappe oder Kartonagen**) zu sammeln und im Flachbau der Mittelschule jeden Montag und Donnerstag in der Zeit von 14 - 17 Uhr abzugeben. Also dann: Auf die Plätze, fertig - Altpapier sammeln!

Ferienprogramm der Schuljugendarbeit an der Mittelschule „Heinrich-Zille“

Donnerstag, 20.06.
Sporttag von 10 – 18 Uhr: Spiele in der Sporthalle oder im Freien, Fußball, Völkerball, Handball, Kegeln, Federball...

Freitag, 21.06.
T-Shirts färben, bemalen und Motive aufbügeln von 10 - 16 Uhr: bitte ein T-Shirt mitbringen! Unkostenbeitrag: 0,50 Euro.

Montag, 25.06.
Radtour ins Moritzburger Wildgehege mit Picknick von 10 – 18 Uhr, Unkostenbeitrag: 1,-Euro.
Anmeldung bis 17.06.02!

Dienstag, 25.06.
10–12 Uhr Tischtennis-Turnier (Wanderpokal), 12 – 14 Uhr Federball-Turnier (Wanderpokal), 14 – 16 Uhr Tauschbörse – es kann alles getauscht werden (Poster, CD's, Figuren usw.)

Mittwoch, 26.06.
Fahrt ins Hygiene-Museum von 9 – 16 Uhr, Unkostenbeitrag: 6,-Euro,
Anmeldung bis 19.06.02!

Donnerstag, 27.06.
von 10-18 Uhr Sporttag, Spiele in der Sporthalle oder im Freien – Fußball, Handball, Völkerball...
12-14 Uhr Dart-Turnier (Wanderpokal), 14-16 Uhr Tischtennis-Turnier (Wanderpokal)
16-18 Uhr Federball-Turnier (Wanderpokal)

Freitag, 28.06.
von 10 – 16 Uhr Kreativtag, basteln von Sparbüchsen, herstellen von Theaterpuppen, Unkostenbeitrag: 0,50 Euro

meinsam in der Heinrich-Zille-Schule verbracht. Um 22.00 Uhr, jeder geduscht und sein Bett gemacht, es laut ans Klassenzimmer kracht. Im Dunkeln und mit Kerzenlicht - oh je - kam herein eine Märchen-Fee. Ein Märchen von Wilhelm Hauff legte sie zum Vorlesen auf. Frau Zeidler, aus der Bücherei war die gute Fee in der Ruheherzlich dankend hörten ihr alle zu. Zwei Vati's, eine Mutti und Frau Wittke dachten nun jetzt haben wir sicher nicht mehr viel zu tun. Jedoch Stille wollte im Schulhaus nicht einkehren Geister spukten - die Kinder sich kreischend verwehren. Nachdem dann allen Kindern klar, dass der Geist nur ein Vati war, schliefen alle ein in ihren Kissen und so brauchten die „Großen“ ihren Schlaf nicht mehr missen. Am frühen Morgen natürlich um halb sieben taten die ersten schon ihre Matratzen verschieben und schon bald, so haben wir's uns gedacht, waren alle munter gemacht. Pünktlich um acht kam Frau Hartmann mit einem Riesenbrötchenkorb an. Danach, als in der Schule Ordnung gemacht, wurden alle von den Eltern nach Hause gebracht. Zum Abschluss möchten wir uns nicht verzagen- Frau Wittke ein herzliches Dankeschön zu sagen. Das ganze Schuljahr wurden wir von ihr unterstützt, ob bei Veranstaltungen oder ob man beim Elternstammtisch sitzt.

Die Eltern der Klasse 5 b (aus Medingen, Gofßdtmannsdorf und Radeburg)

Samstag, 29.06.
von 04-24 Uhr Heidepark Soltau, Kosten ca. 45,-Euro.
Anmeldung bis 05.06.02!

Montag, 01.07.
von 10-16 Uhr „Rasender Reporter“ in Radeburg unterwegs.
Anmeldung bis 28.06.02!

Dienstag, 02.07.
von 10-16 Uhr Quizday (Wanderpokal)

Mittwoch, 03.07.
von 9-17 Uhr Ausflug in den Zoologischen Garten Dresden (Fahrt mit der Dresdener Parkeisenbahn). Unkostenbeitrag: 9,- Euro.
Anmeldung bis 26.06.02!

Donnerstag, 04.07.
von 10-18 Uhr in der Sporthalle oder im Freien - Fußball, Völkerball, Kegeln...
12-14 Uhr Dart-Turnier (Wanderpokal), 14-16 Uhr Tischtennis-Turnier (Wanderpokal), 16-18 Uhr Federball-Turnier (Wanderpokal)

Freitag, 05.07.
von 10-16 Uhr Kreativtag, 10-14 Uhr Musikinstrumente herstellen, 14-16 Uhr Tauschbörse – alles darf getauscht werden (Bücher, Poster, CD's, Figuren...)

Montag, 08.07.
Wandertag mit Picknick oder Ausflug zum Badeseen. Bitte Verpflegung mitbringen! **Anmeldung bis 05.07.02!**

Dienstag, 09.07.
von 10-16 Uhr Indianer Tag, Wissenswertes, Spiele, Quiz (Wanderpokal)

Mittwoch, 10.07.
von 9-16 Uhr Ausflug zum Karl-May-Museum. Unkostenbeitrag: 5,- Euro. **Anmeldung bis 03.07.02!**

Donnerstag, 11.07.
von 10-18 Uhr Spieletag
12-14 Uhr Dart-Turnier (Wanderpokal)
14-16 Uhr Tischtennis-Turnier (Wanderpokal)
16-18 Uhr Federball-Turnier (Wanderpokal)

Freitag, 12.07.
von 10-16 Uhr Tag der „Sinne“. Bewältigung einer „Erlebnisstrecke“

Mohrenhaus

Seifenkistenbauer aufgepaßt!

Der Deutsche Kinderschutzbund, OV Radebeul e.V., ruft anlässlich seiner Mohrenhausfeier am 14.09.2002 zur Teilnahme am 7. Seifenkistencup im Mohrenhaus auf. Bewertet werden die Seifenkisten in den Kategorien bestes Aussehen und schnellste Zeit. Die Kisten müssen nicht technisch ausgereift sein, sondern lustig aussehen und mit einer Bremsvorrichtung versehen sein. Der Sieger wird mit dem Wanderpokal des deutschen Kinderschutzbundes geehrt. Anmeldeschluß ist der 31.07.02 Tel. 0351-8305118, Frau Piel oder Frau Meinig. Wir hoffen auf viele Wagemutige!

Vermiete in Radeburg
Bahnstraße
helle, geräumige
3-Raumwohnung – 95m²
mit Bad, WC, Küche,
und Carport
Mietpreis 500,-€ + NK
Tel. 0177-5361750

FAHRSCHULE **ECKERT** > LKW • PKW • KRAD
> Nachschulung/ASF
> Punkteabbau/ASP
Intensiv-Kurs in den Sommerferien
Termin: 24.6 bis 2.7.2002
Großenhainer Str. 54
01471 Radeburg
Telefon: 03 52 08/8 08 40
www.Fahrschule-Eckert.de

Der Jugendverein Bärnsdorf lädt ein zum
Dorffest vom 7. - 9. Juni 2002

Freitag: 19.30 Uhr Lampionumzug
21.00 Uhr Disko im Festzelt

Samstag: 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen
20.00 Uhr Familientanz mit
"Keyboard System"

Sonntag: 11.00 Uhr Frühschoppen
12.30 Uhr Spanferkelessen
14.00 Uhr Live Regionalliga Reli
16.00 Uhr Badewannenrennen
19.00 Uhr Formel 1

An allen Tagen ist für das leibliche Wohl
gesorgt und es gibt Schaustellerbetrieb.
Änderungen vorbehalten.
www.Jugendverein-Baernsdorf.de

MÜLLER
Holz- und Kunststoff-
Fenster + Bauelemente
GmbH
Herstellung und Montage von:
Fenster und Türen aus Holz und
Kunststoff nach Eurostandard
• Haustüren • Rolläden
• Verglasungen • Reparaturen aller Art
ohne Mehrpreis:
Haustürverriegelung mit Not- und Gefahrenfunktion
Bautischlerei Müller GmbH • Hauptstr. 3 • 01561 Reinersdorf
Telefon 03 52 49/74 90 • Fax 03 52 49/74 913

REIFENSERVICE VOLKER FLECHSIG
MLX-Partner
Radeberger Straße 23
01471 Radeburg
Tel. (035208) 2422 • Fax 4386
Gegenüber der ARAL-Tankstelle
Verkauf, Montage und Reparatur sämtlicher PKW-, LKW-,
Baumaschinen-, Stapler- und sonstiger Reifentypen
Denken Sie rechtzeitig an den URLAUBSCHECK für Ihr Auto!

Resümee zum Meisterschaftsjahr 2001/2002 der 1. Männermannschaft

Noch zwei freundschaftliche Pokalturniere wird die 1. Männermannschaft des TSV im Juni bestreiten, und zwar am 8. Juni in Heidenau und dann zum Saisonabschluß am 22. Juni das Pokalturnier der Raiffeisen-BHG Radeburg-Meißen in Radeburg in der Sporthalle am Meißner Berg und dann ist das Wettkampfsjahr 2001/ 2002 beendet.

Die Spiele der Meisterschaft in der Bezirksklasse Sachsen-Mitte wurden bereits im April abgeschlossen, so daß also das Resümee zur Meisterschaft bereits gezogen werden kann.

Die Zielstellung vor Beginn der Meisterschaft war an den erreichten Ergebnissen der letzten vier Jahre ausgerichtet (es wurde jeweils der dritte Platz erreicht) und hieß wiederum eine Platzierung auf den Plätzen 1 - 3 zu erreichen. Diese Zielstellung konnte mit dem 1. Platz und dem damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksliga beeindruckend realisiert werden. Dabei verlief diese Meisterschaft alles andere als optimal. Mit Thomas Gneuß und Matthias Kraut standen über die gesamte Saison zwei routinierte und spielprägende Spielerpersönlichkeiten nicht zur Verfügung. Damit ergab sich, daß das Kernstück der Mannschaft nun die Torhüter einerseits und die drei „Langen“, also Mario Scholz, Falko Sommer und Lars-Göran Kitsch sein sollten. Während die beiden Torhüter Holger Schumann und Markus Ebmeier immer zur Verfügung standen und gute Leistungen ablieferten, gab es nicht ein Spiel, in dem die Aufbaureihe der drei „Langen“ im Vollbesitz ihrer Kräfte zur Verfügung gestanden hat. Bereits nach dem ersten Spiel (dort fehlte Kitsch) verletzte sich Falko Sommer im Privatbereich und stand die gesamte Meisterschaft über nicht mehr vollwertig zur Verfügung. Wenn er sich auch ab März für den Endspurt wieder zur Verfügung stellte, so war er doch durch die Verletzungsfolgen und fehlendes Training arg gehandicapt, was besonders in den Auswärtsspielen bei SSV Zabeltitz und HC Sachsen Neustadt offensichtlich wurde. Zum weiteren standen auch Mario Scholz und Lars-Göran Kitsch aus beruflichen Gründen mehr als Übungsleiter Eberhard Kitsch lieb war, nicht zur Verfügung. Wenn auch dieser Situation geschuldet vier Spiele, drei davon auswärts, verloren wurden, so hat doch der gesamte Spielerstamm, teilweise auch Spieler aus der II. Mannschaft, geholfen, die entstandenen Lücken zu schließen, so daß in der Endabrechnung den vier Niederlagen 11 Siege und 3 Unentschieden als Positivum gegenüberstehen. Mit Henrik Franz stieß zu Beginn der Saison ein Spieler zur Mannschaft, der sich relativ schnell in das Radeburger Spiel eingepaßt hat und sich zu einer spieltragenden Persönlichkeit entwickelte. Auch Robby Wiedemann hat in dieser Saison einen Riesenschritt nach vorn gemacht und ist zu einem wichtigen Spieler herangereift. Alt- und gut- bewährt haben sich Tilo Wittke und Jens Kraut in den Dienst der Mannschaft gestellt und wichtige Beiträge zum Erfolg geleistet. Von den Aussenpositionen hätte sich Übungsleiter Eberhard Kitsch etwas mehr Effektivität gewünscht. Dort hat die Mannschaft noch Entwicklungspotential und während Torsten Lakies dies nur in den Spielen der ersten Halbserie zeigte konnte sich Ringo Tietze zum Ende der Saison steigern. Tilo Javurek konnte seine Stärken nur im Abwehrbereich ausspielen. Insgesamt hat damit jeder einzelne seinen Beitrag zum Gesamtpuzzle des Erfolges beigetragen, wobei der Teamgeist in der Mannschaft wohl der wichtigste Erfolgsgarant war.

Die Tatsache, daß alle Mannschaften der Staffel auf einem ziemlich gleichwertigen Niveau spielten und mit

SSV Zabeltitz, TuS Weinböhla und HC Sachsen-Neustadt drei erklärte Aufstiegsaspiranten um die Punkte kämpften, hat sicherlich den Bezirksligaaufstieg der Radeburger im Endspurt der Meisterschaft mit möglich gemacht, schmälert aber in keinsten Weise die Leistung des Teams. Es ist neben den Pokalerfolgen des Vorjahres der absolute Höhepunkt im Radeburger Männerhandball. Wie die einzelnen Spieler zum Erfolg in statistischer Hinsicht beigetragen haben zeigt nachstehende

Tabelle Wettkampfsaison 2001/2002:

Mit 25:11 Punkten und 377:352 Toren belegte die 1. Männermannschaft der Bezirksklasse Staffel Sachsen-Mitte den 1. Platz. Folgende Spieler trugen zu diesem Ergebnis bei: *Torsten Lakies*, 18 Spiele, 37 Tore *Ringo Tietze*, 18 Spiele, 26 Tore *Jens Kraut*, 18 Spiele, 10 Tore *Markus Ebmeier*, 18 Spiele *Holger Schumann*, 17 Spiele *Robby Wiedemann*, 16 Spiele, 43 Tore *Tilo Javurek*, 16 Spiele, 9 Tore *Lars-Göran Kitsch*, 15 Spiele, 77 Tore *Henrik Franz*, 15 Spiele, 48 Tore *Tilon Wittke*, 15 Spiele, 15 Tore *Mario Scholz*, 12 Spiele, 75 Tore *Falko Sommer*, 6 Spiele, 22 Tore *Thomas Eckart*, 5 Spiele *Michel Hummig*, 4 Spiele, 6 Tore *Markus Pietzsch*, 3 Spiele, 2 Tore *Mario Klima*, 1 Spiel, 4 Tore *Rene Wittke*, 1 Spiel *Jost Ruhland*, 1 Spiel

Wenn auch die Pokalergebnisse in diesem Meisterschaftsjahr nicht den spektakulären Anstrich wie im Vorjahr hatten, so sind die Ergebnisse in den drei Pokalwettbewerben, an denen sich unsere Mannschaft beteiligt hat als solide und gut zu bezeichnen und vor allem die Qualifikation als Bezirksklassenmannschaft für den DHB-Pokal war schon eine Sensation für sich. Hier die Ergebnisse noch einmal im einzelnen:

1. DHB-Pokal:

TSV 1862 Radeburg-TV Bittenfeld 15:33 (Oberliga Württemberg)

2. Sachsenpokal:

TSV 1862 Radeburg-SV Hartha 28:14 (Bezirksliga Sachsen-West)

TSV 1862 Radeburg-HSV Glauchau 22:25 (Oberliga Sachsen)

3. Bezirkspokal:

TSV 1862 Radeburg-Sportfreunde Mickten 30:26 (Bezirksliga Sachsen-Mitte)

TSV 1862 Radeburg-Medizin Bad Gottleuba 30:32 (Bezirksliga Sachsen-Mitte)

Alle gegnerischen Mannschaften waren höherklassige Pokalvertreter. Die knappen Niederlagen gegen HSV Glauchau im Sachsenpokal und gegen Medizin Bad Gottleuba im Bezirkspokal gewinnen sicher noch an Wert, wenn man im Nachhinein feststellen muß, daß beide Mannschaften letztendlich Pokalsieger wurden. D.h., Radeburg ist nur von den Pokalsiegern bezwungen worden.

Im September beginnt dann das Meisterschaftsjahr 2002/2003 für die Mannschaft in der Bezirksliga in einer neuen Dimension. Auftakt ist am 15. September 2002 mit dem 1. Punktspiel gegen den Bezirksmeister Medizin Bad Gottleuba in der Sporthalle in Radeburg.

Abteilung Handball

Rabus Kickermeisterschaftsträume wurden war, außerdem zweimal Bronze im Kreis geholt. 1. Männer und E-Jugend steigen aufs oberste Treppchen, F- und C-Jugend holten sich hervorragende 3. Plätze, A-Jugend musste leider im Bezirkspokalhalbfinale passen.

Zunächst setzte die **F-Jugend** ihren Siegeszug fort. Die SpVgg G/W Coswig wurde mit 2:0 bezwungen. Doch es war ein glücklicher Sieg, halfen doch die Coswiger bei beiden Goals von Tim Peukert und Vincent Knobelsdorf kräftig mit. Dann kam das Schicksalsspiel zu Hause gegen Lok Nossen und die Lütten bekamen kein Bein auf die Erde. Chancen waren Mangelware, obwohl man deutlich mehr Spielanteile hatte. Doch die Tore beim 2:0 schossen die Nossen-er und verwehrten damit den Radeburgern den Sprung auf den 2. Tabellenplatz. Mit dem sicheren Bronzerang im Rücken konnte Coach Uwe Drabe seine Aufstellungssorgen im letzten Punktspiel beim Meißner SV 08 lächelnd kaschieren. So kamen die 95er-Jahrgänge zum Einsatz und konnten mindestens eine Halbzeit lang mithalten. Dann wurde aus dem 0:1 noch ein 0:6, aber dies nur für die Statistik. Herzlichen Glückwunsch unseren Minis also zur Bronzemedaille, das gibt Selbstvertrauen für die Kleinen.

Bei der **E-Jugend** im Punktspiel gegen Liegau-Augustusbad wieder das alte Leiden. Das Blitztor der Gäste (nach 32 Sekunden) schockte die Platzherren. Phasenweise ging gar nichts. So zehn Minuten vor dem Pausenpfiff fing man sich und schaffte noch den Ausgleich durch Minibuggy. 2. Halbzeit wie gehabt, eine Chance nach der anderen und Minibuggy, Arno und Alex (mit großer Unterstützung des Gegners) schafften es wieder mal. Endstand also 4:1 für die Spvg. Nachdem bekannt wurde, dass Heidenau erneut gepatzt hatte und damit die Spvg. aus eigener Kraft Staffelsieger werden kann, haben die Alex & Co. Blut geleckt. Der erste, der es erfahren musste, war Gastgeber Ottendorf-Okrilla. Mit 11:0 kam er unter die Räder, hätte man in der 1. Halbzeit nicht so mit den Chancen gesündigt, es wären noch paar mehr geworden. Minibuggy mit sieben Toren hintereinander, zwei lupenreine Hattricks dabei, dann nahm ihn der Coach zur Schonung des Gegners heraus, eröffnete den Torreigen. Alex traf zweimal, Arno einmal und Keeper Martin Preiß verwandelte in der Schlussminute einen Handneunmeter. „Wir sind nicht Leverkusen“ stand auf riesigen Plakaten, mit denen die E-Jugend der Spielvereinigung zur Unterstützung im letzten Punktspiel gegen Chemie Dohna aufrief. Und Großdittmannsdorf (Spielort) bewies ungeheuer großes Zuschauerpotential, man dachte, Rabus 1. tritt zum Derby an. Bei dieser stimmungsvollen Kulisse konnten die Schützlinge von Rainer Wendt und Marcel Zschaschel gar nicht verlieren. Minibuggy, Arno Walther und Kapitän Alexander Rohmann banden bereits vor dem Pausenpfiff den Sack zu. Das 4:0 von Minibuggy war dann nur Zugabe, der Staffelsieg war damit im sicheren Hafen. Eine Riesensache für die Spielgemeinschaft, das Beispiel hat zu unser aller Freude bereits abgefärbt. Der Berbisdorfser EV erklärte sich ebenfalls bereit, im jüngeren Nachwuchsbereich in Spielgemeinschaften mitzuwirken, so dass das Potential für schlagkräftige Teams gegeben ist. Ich finde das einfach toll.

Die praktisch nicht mehr vorhandene **D-Jugend** konnte als „Verstärkung“ nur vier E-Jugendspieler einsetzen, erwartungsgemäß reichte dies nicht, um eine weitere hohe Niederlage abzuwenden. 0:13 gegen Turbine Dresden. Bei TuS Weinböhla 0:26. Aber man verabschiedete sich aus der Bezirksklasse noch mit einer ordentlichen Leistung. Fast wäre sogar der

erste Punktgewinn gelungen, aber der Gegner Sachsenwerk Dresden schoss beim 6:8 eben zwei Tore mehr. Für Rabu waren im letzten Spiel Paul Sperling (3), Silvio Hoffmann (2) und Maximilian Brauer (1) erfolgreich. Den Kopf brauchen die Jungs aber nicht hängen lassen, bewiesen sie doch trotz der vielen Klatschen mit ihrem Auftreten immer wieder eine unheimlich hohe Moral.

Mit einer feinen Leistung gegen den Stadtrivalen Berbisdorf zog die **C-Jugend** ins Kreispokalfinale ein. Die Platzbesitzer konnten zweimal in Führung gehen (Peter Krebs, Pierre Frohs), doch die etwas ersatzgeschwächten Gäste bissen zweimal (Philipp Weigel, Martin Menzel) zurück. Schließlich schaffte Peter noch in der regulären Spielzeit das vielmals jubelte 3:2 und damit die Revanche für die Punktspielniederlage. Eine weitere Revanche für die einzige Heimniederlage gelang deutlich beim RBC 2. Trotz des ungeliebten Kunststrasens siegte man mit 6:0, Tore schossen hier Martin Ufert (2), Hagen Schurig (2), Paul Sperling (1) und Silvio Hoffmann (1). Auf Torjagd ging die C-Jugend in ihrem letzten Heimspiel. 12:1 hieß es gegen die TSV Garsebach. Tore hier von Paul (5), Martin Ufert (3), David Müller (2), Hagen Schurig (1) und Marcel Weber (1). Der dritte Rang ist erst mal sicher, ist doch schon eine feine Sache für die jüngste Mannschaft im Kreis, die ja im nächsten Jahr in der fast selben Besetzung weiterspielen kann. Auch hier herzlichen Glückwunsch an die Jungs um Micha Sperling und Dirk Schurig.

Für die **B-Jugend** galt, das miese Spiel von Radeberg gegen Reinhardtendorf vergessen zu machen. Es fing auch mit dem frühzeitigen Tor von Tino Trautmann gut an. Dann ritt wohl aber der Übermut die Radeburger Jungs. Selbst die Leistungsträger spielten so einen Reis zusammen, das man sich von Minute zu Minute immer mehr wunderte, dass es 1:0 für Rabu stand. Doch die Gäste brachten nicht mal einen Elfer unter, von den anderen, hochkarätigen Chancen ganz zu schweigen. Erst als die Gelb-Schwarzen sich schon am Ziel wähten, fiel noch der Ausgleich zum 1:1 Endstand, ein Sieg für die Radeburger wäre auch entschieden zu viel gewesen. Die Kritik schien die Spieler doch beim Ehrgeiz gepackt zu haben, denn von den Klosterbrüdern aus Sankt Marienstern kehrte man trotz zweimaligen Rückstandes mit einem 3:2 Sieg heim. Sven Hartmann, Oliver Michalke und Andreas Thieme in letzter Minute wendeten das Blatt zu Gunsten der Zillestädter, die aber nur durch ihren kämpferischen Einsatz gefallen konnten (Trentzsch, Oehling, Thieme). Ihr letztes Punktspiel bestritt die B-Jugend bei Pirna-Süd und verlor beim Tabellenzweiten nur knapp mit 1:2. So richtig waren nicht alle bei der Sache, sonst hätte man die Chancen in der ersten Halbzeit besser genutzt. Andreas Thieme schoss hier das Goal, die genaue Platzierung der Schiefnerschützlinge stand noch nicht fest.

Die **A-Jugend** ließ es gegen Schlusslicht G/W Pirna gemächlich angehen, zumal Sandro Lindenblatt schon nach 22 Sekunden das Führungstor gelang. In der 2. Halbzeit weckte man etwas aus der Lethargie auf, Lutz Koglin und Martin Bruschwitz münzten dies in Zählbares um. Ohne große Anstrengungen also ein 3:0 Erfolg, Planziel erfüllt. Ein sehr gutes 4:4 erreichte man bei der Spitzenelf

vom VfB Hellerau-Klotzsche. Wenn auch mit Glück, die Gastgeber besaßen Chancen für mindestens weitere 4 Tore. Auf jeden Fall konnte André Salomon dreimal die Führung des Gegners egalisieren und als er auch nicht mehr weiter wusste, traf Brusch mit einem Elfer zum 4:4. Schön. Aber im Bezirkspokalhalbfinale schien die Heimelf von KSV 90 Weißwasser doch eine Nummer zu groß zu sein. André Salomon gelang erst beim Stande von 0:3 der Ehrentreffer, Endstand war 1:4. Es ist aber schon hoch anzurechnen, wie weit die Junioren im Bezirksmaßstab gekommen sind, nur 97/98 kam ein Team in der selben Altersklasse so weit. Saubere Leistung, Jungs. Im letzten Pflichtspiel blamierte man sich noch mal so richtig beim Vorletzten Pirna-Süd, ein Bierchen der vergangenen Nacht war wohl schlecht. Jedenfalls freuten sich die Platzherren über die sechs erzielten Treffer, denen Rabu nur drei entgegensetzen konnte. Lutz Koglin traf einmal, die anderen erzielte natürlich „Atze“ Salomon.

Die **2. Männer** kam im Heimspiel gegen Gauernitz 2. etwas verdattert aus der Kabine, denn trotz drückender Überlegenheit führte der Gast zur Pause mit 1:0. Dann aber wurden alle Fluten geöffnet, Maik Albrecht, Jens Meister, René Triebe, Falk Ritscher und Sven Küttner schossen noch ein hohes 5:1 heraus. Da war die Fußballwelt wieder in Ordnung. Den Gegner, TuS Coswig, hatte man aber unterschätzt. So reichte es nur zu einem mageren 1:1, dabei musste Kai Drabe im Gehäuse sogar noch einen Elfer parieren. Für den Ausgleich sorgte Jürgen Saunus, jetzt muss wahrscheinlich bei der Endabrechnung für die eventuelle 1. Kreisklasse der Rechenschieber herhalten. Dafür war der Punktgewinn beim 1:1 gegen den schon feststehenden Aufsteiger Weistropfer SV nicht eingepplant, da zeigte die Mannschaft was in ihr steckt. Sogar ein Sieg war drin, doch auch so ist das ein feines Ergebnis. Jens Meister erzielte den Ausgleich für die Zillestädter.

Unseren **Oldies** fehlt zur Zeit ein Goalgetter, in drei Spielen traf man Null mal ins gegnerische Netz. In Priestewitz hieß es deshalb 0:2, gegen den Berbisdorf SV unterlag man mit 0:1. Auch in Großkmehlen ließ man vor allem das spielerische Element vermissen, kam dort mit 0:3 unter die Räder. Es soll ja aber in Zukunft bei Spielen der Radeburger Alten Herren ohne Netze gespielt werden, da kann man schnell sagen „Herr Schiedsrichter, der Ball war doch drin“.

RaWe

Vorschau auf die letzten Spiele vor der Sommerpause

Punktspiele:

Samstag, 08. 06.

15:00 Uhr *Auswärts* **2. Männer** – Dynamo Fan-Club Meißen; Sonntag, 09. 06.

15:00 Uhr *Auswärts* **1. Männer** – TSV Reichenberg/Boxdorf

Turniere:

Samstag, 08. 06.

9:00 – 16:00 Uhr **E-Jugend** beim Löbtauer Jugendturnier;

Samstag, 15. 06.

9:00 – 13:30 Uhr **D-Jugend** beim Hans Partzsch Gedenkturnier der TSV Rotation Dresden, 9:00 – Open End

7. RaBuFu-Turnier für Freizeitmannschaften auf der F.-L.-Jahn-Kampfbahn in Radeburg;

Sonntag, 16. 06.

10:00 – 14:30 Uhr **E-Jugend** beim Hans Partzsch Gedenkturnier der TSV Rotation Dresden

Ebersbach

Erscheinungs-
tag:
07.06.2002



Ebersbacher
Amtsblatt

Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf,
Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

Fußball

Deutsche Meisterschaft in Ebersbach

Am 26.5. fand in Ebersbach ein Torwandschießen statt, das von der Firma Jägermeister ausgetragen wurde. Die 2. Mannschaft die sich für diese Meisterschaft beworben hat, war eine von 96 Mannschaften aus ganz Sachsen. Bundesweit nahmen daran ca. 1200 Teams teil. Die Regeln dafür waren, daß jeder der 11 Spieler aus 9m Entfernung 3 Schuß unten und 3 Schuß oben hatte. Wenn auch nur 16 der 66 Versuche gelangen und keine Aussichten auf einen Preis bestehen

ist doch der olympische Gedanke „dabei sein ist alles“ das Wichtigste. Leider spielte das Wetter nicht ganz mit, so dass nur wenig Zuschauer auf dem Platz waren um die Zweite anzufeuern. Mit vielen kleinen Überraschungen von der Firma Jägermeister hat es sich für jeden auf dem Platz gelohnt, bei diesem Ereignis dabei gewesen zu sein. in diesem Sinne möchte sich der Verein bei der Firma Jägermeister, für dieses Ereignis und die vielen Geschenke, bedanken.



SV Grün-Weiß Ebersbach 2. mit den beiden Mitarbeitern der Mast-Jägermeister AG

Gemeinde Ebersbach

Naunhof ist nun um ein Schmuckstück reicher



Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses in Naunhof

Was durch die Gemeinde Naunhof bereits 1996 als Planung in Auftrag gegeben wurde, konnte am 26. Juni 2002 verbunden mit einem „Tag der offenen Tür“ übergeben werden: **das neu gebaute Feuerwehrgerätehaus für die Ortsfeuerwehr Naunhof.**

Gemeindegebietsreform, Einordnen in den Haushalt und die Beschaffung der Fördermittel haben einige Zeit in Anspruch genommen. Man kann aber heute sagen: Was lange währt, wird gut. Das Gebäude, was jetzt übergeben wurde, lässt keine Wünsche mehr offen. Davon konnten sich am „Tag der offenen Tür“ auch der Kreisbrandmeister, Kamerad Bossack, und die Einwohner von Naunhof überzeugen. Der Stellplatz für das Fahrzeug, ein Geräteraum und Sanitärräume befinden sich in der unteren Etage. Im Obergeschoss ist ein Schulungsraum, das Wehrleiterzimmer und eine kleine Küche untergebracht. Alles in allem sind nunmehr alle Voraussetzungen im Ortsteil Naunhof vorhanden, um den Kameraden bei ihrem oft nicht einfachen Dienst von der funktionellen Seite her gute Bedingungen zu schaffen. Aber die Kameraden haben sich das Gebäude, was Herr Partzsch

nochmals umprojektiert hatte, nicht nur errichten lassen. In 1000 Stunden haben sie an ihrem Haus selbst Hand angelegt. Abbruch, Maler- und Fliesenarbeiten sowie die Gestaltung der Außenanlagen übernahmen sie in Eigenregie. Dafür ein herzliches Dankeschön der Bürgermeisterin an alle Kameraden der Ortsfeuerwehr. Ein besonderer Dank gilt aber dem Ortsvorsteher Herrn Petersohn, der selbst auch Kamerad der Ortswehr ist. Als Mann vor Ort hat er die Einsätze vorbereitet und mit der Gemeinde koordiniert sowie auf Probleme hingewiesen. Er war für uns der Verbindungsmann und für die Bürgermeisterin ein kompetenter Partner. Mit der Fertigstellung des neuen Gerätehauses für die Ortswehr Naunhof ist ein weiterer Schritt bei der Sanierung bzw. Neubau der Gerätehäuser unserer 10 Ortswehren vollendet. In diesem Jahr wird das Gebäude in Beiersdorf in Angriff genommen und für Bieberach vorbereitet. Bis zum Ende des Jahres 2004 wollen wir die Sanierung der Gerätehäuser in unseren Ortsteilen abgeschlossen haben, um allen Wehren gute Voraussetzungen bei der Ausübung ihres Dienstes zu schaffen. Möge es uns gelingen.
Fehrman/ Bürgermeisterin

Landesgartenschau Großenhain

Kombitickets zur Landesgartenschau vom 20.04. bis 06.10.2002

Sehr geehrte Einwohner,

ich möchte Ihnen mitteilen, dass ab sofort in der Gemeindeverwaltung Ebersbach Kombitickets zur Landesgartenschau erhältlich sind. Das Kombiticket ist am Reisetag einen Nachweis mitzuführen!

zu entwerfen und gilt innerhalb des Verkehrsverbundes Oberelbe als Fahrausweis für die Hin- und Rückfahrt nach Großenhain sowie als Eintrittskarte zur Landesgartenschau. „Begünstigte“ und „Rentner“ haben am Reisetag einen Nachweis mitzuführen!
Fehrman

Folgende Karten mit Preisangabe sind erhältlich:

Begünstigte: 6,50 Euro

(Schüler ab 15 Jahre, Auszubildende, Studenten, Wehr- und Zivildienstleistende, Sozialhilfeempfänger, Schwerbehinderte ab 80 %: bei „B“ im Schwerbehinderten-Ausweis eine Begleitperson freier Eintritt + normaler Fahrausweis oder Kombiticket „Begünstigte“)

Rentner: 7,50 Euro

Erwachsene: 8,50 Euro

Familien: 20,00 Euro (2 Erwachsene mit mindestens einem und max. vier eigenen Kindern bis 18 Jahren)

An- und Abreise:

Eingang	Haltestelle	Buslinien
Ost	An der Turnhalle	453, 454, 455, 456, 457, 467
Schloss	Schloßstraße	1, 2
West	Parkstraße	2, 409, 410, 450, 463
	Herrmannstraße/LRA	451, 458, 460, 461, 464
	Cottbuser Bahnhof	InterRegioExpress-Linie 15
		RegionalBahn-Linie 31

Wir laden zu den folgenden Gottesdiensten ganz herzlich ein



Sonntag, 09. Juni

10.00 Uhr in Naunhof
18.00 Uhr in Reinersdorf

Jubelkonfirmation
Konzert für Kinder und Eltern mit der Großenhainer und Naunhofer Kurrende, Leitung: Joachim Jänke

Samstag, 15. Juni

15.30 Uhr in Naunhof

Sommermusik im Pflegeheim

Sonntag, 16. Juni

08.30 Uhr in Steinbach

Predigtgottesdienst mit Pfr. Drechsler, Moritzburg
Lesegottesdienst

10.00 Uhr in Reinersdorf

Sonntag, 23. Juni

17.00 Uhr in Steinbach

Johannisandacht auf dem Friedhof
Johannisandacht auf dem Friedhof

18.30 Uhr in Reinersdorf

Alle weiteren Gemeindeveranstaltungen entnehmen Sie bitte unserem GEMEINDEBRIEF.



Ev.-Luth. Kirche Rödern

Sonntag, 09. Juni

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
glz. Kindergottesdienst

Sonntag, 23. Juni

10.30 Uhr Predigtgottesdienst
glz. Kindergottesdienst

Junge Gemeinde:
Kurrende:

19.30 Uhr, dienstags, bis 18.6.
15.00 Uhr, freitags, bis 14.6.

SOMMERLIEDERSINGEN

am Sonntabend, dem 15. Juni 2002, 18.00 Uhr
vor der Kirche Radeburg.
(Mit Kurrende, Jugendchor, Kirchenchor, Flöten und Posannenchor, anschließend gibt es Würstchen vom Grill)

Sprechzeit von Pfarrer Seifert:

Di. von 17.00 -18.00 Uhr im Pfarrhaus Radeburg oder nach Vereinbarung! Tel. 03 52 08 / 34 96 17

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter
grüßt Sie herzlichst Ihr Pfarrer Frank Seifert

Blumen und Kränze

Blumen und Kränze werden meist unmittelbar zum Friedhof bzw. zur Friedhofskapelle gebracht. Die Dekoration um den Sarg übernimmt je nach Friedhofsordnung die Friedhofsverwaltung oder der Bestatter bzw. beide gemeinsam. Kranzschleifentexte und Kondolenzkarten werden gesammelt und den Angehörigen später übergeben.

Kleidung

Die Kleiderordnung wird heute nicht mehr so streng genommen wie früher. Es sollten gedeckte Farben getragen werden, nur die nächsten Angehörigen tragen oft noch Schwarz. Kinder sollten keine Trauerkleidung tragen. Wie lange Trauerkleidung getragen wird, bestimmt der Einzelne selbst.

Städtisches
Bestattungswesen
öffentlich-rechtliches Unternehmen



Sie erreichen uns Tag und Nacht in

Großenhain, Klostersgasse 8	Telefon (0 35 22) 50 91 01
Meißen, Nossener Str. 38	Telefon (0 35 21) 45 20 77
Weinböhla, Hauptstr. 15	Telefon (03 52 43) 3 29 63
Nossen, Bahnhofstr. 15	Telefon (03 52 42) 7 10 06
Riesa, Stendaler Str. 20	Telefon (0 35 25) 73 73 30
Heimbürgendienst	Telefon (0 35 21) 45 20 77

Wir bedanken uns recht herzlich für die überbrachten Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Hochzeit bei unseren Eltern, Verwandten, Freunden und Bekannten.

Uwe Schmidt und Antje Weißmantel-Schmidt
Rödern im Mai 2002



Agro Landschafts- & Tiefbau GmbH Radeburg

- Landschaftsbau
- Erd-, Entwässerungskanal- und Abrißarbeiten
- Nutzfahrzeugservice, LKW- und PKW- Wäsche

Königsbrücker Str. 30 Tel. (035208) 368-0
01471 Radeburg Fax (035208) 36822

DRK Blutspendedienst Sachsen

Nächster Blutspendedienst

Dienstag, 11.06.2002 von 14.00 – 18.30 Uhr
in der Grundschule Lauterbach

Dienstag, 18.06.2002 von 15.00 – 19.00 Uhr
in der Grundschule Kalkreuth

Bitte denken Sie daran, auch Sie können mit Ihrem Blut Leben retten!

FLEISCHEREI • PARTYSERVICE
GASTHOF A. FREUND

Für Ihren Grillabend halten wir ein reichhaltiges Angebot an Steaks und Bratwürsten für Sie bereit!

Von Montag bis Freitag bieten wir auch Mittagessen an.
Lieferung frei Haus möglich.

Ebersbach • Hauptstraße 115a • Tel.: 03 52 08 / 40 52 und 25 92
Priestewitz • Ringweg 2 • Tel.: 0 35 22/50 23 30



Die Bundesrepublik Deutschland - Bundesvermögensverwaltung-

verkauft

ein Baugrundstück von 1.976 m² in 01561 Ebersbach OT Rödern, Hauptstraße

Das Grundstück ist ortsüblich erschlossen und geeignet zur Bebauung mit Einfamilienhäusern bzw. großem Doppelhaus. Ein Teilflächenverkauf ist möglich. Für die abwasserseitige Erschließung ist die Errichtung einer Kleinkläranlage erforderlich.

Das Exposé und die Ausschreibungsunterlagen können Sie über unten genannte Anschrift bzw. telef. (Frau Richter, 0351/4694227) oder per E-Mail (poststelle@bvadd.BfinV.de) anfordern.

Wir bitten um Abgabe eines Kaufgebotes bis zum **30.06.2002**.

Bundesvermögensamt Dresden

z.Hd. Frau Richter

August-Bebel-Str. 19/Haus E, 01219 Dresden

Verkaufsbedingungen: Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zu Abgabe von Angeboten. Es besteht keine Verpflichtung des Bundes zur Zuschlagungserteilung. Weitere Immobilienangebote im Internet unter http://www.bund.de/Bundesvermoegensamt_Dresden.htm

Direktvermarkter

Landfleischerei Cunnersdorf

Cunnersdorfer Agrarverwaltungs GmbH
Lange Str. 13 • 01561 Ebersbach/OT Cunnersdorf
Telefon: 03 52 48/8 49-0 • Fax: 03 52 48/8 28 15

Ständig frische Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung und von eigener Aufzucht

Unser Angebot:

- Fleisch- und Wurstwaren von Tieren aus eigener Aufzucht
- Schweinefleisch von Tieren aus Strohhaltung
- Rindfleisch von Tieren aus Mutterkuhhaltung
- Kalb- und Lammfleisch
- Hausmacherspezialitäten
- tafelfertiger Antransport von Spanferkel
- Plattenservice und Ausgestaltung von Schlachtfesten und Familienfeiern
- Mittagessen-Menüdienst (Anlieferung aus eigener Küche)

Verkauf ab Hof

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr & 15.30 - 17.30 Uhr
Samstag 8.00 - 9.00 Uhr

Wir sind Mitglied der Direktvermarktung in Sachsen e.V. und Träger des Dachzeichens "Spezialitäten aus Sachsen - Direkt vom Hof". Außerdem nehmen wir an dem Programm "Umweltgerechte Landwirtschaft" in Sachsen teil.

SV Grün-Weiß Ebersbach

Hurra wir sind Kreismeister!

Die F-Jugend ist Kreismeister und spielt die Kreis-, Kinder- und Jugendsportspiele.

Hurra wir sind Kreismeister!! Verdient? Auf alle Fälle, wer kein Punktspiel in einer ganzen Saison verliert (nur einmal Unentschieden), Hallen-vizekreismeister wird und diverse andere Einladungsturniere gewinnt, der muß verdient Kreismeister sein! Die große Ehrung erfolgt zur Festveranstaltung beim Sportfest, dann erhalten wir unsere Medaillen und den Pokal, das kann uns keiner mehr nehmen! Einfach geil!

Am vergangenen Wochenende waren wir in Gröditz, zur Vorrunde der Bezirksmeisterschaft der F-Jugend, das ging leider in die Hose. 0:1 gegen den Erzrivalen Gröditz, dessen Trainer sich vor dem Turnier einen d... Spruch nicht verknäufeln konnte, das tat weh! 1:2 gegen den Stadtmeister Hoyerswerda und 2:0 gegen den Meister des Kreises Meißen SpVgg Lomatsch/Leuben. Das reichte nur zum Neunmeterschießen um Platz 5 und 6, auch das verloren wir. Man war unser Trainer stinkig, wir glauben aber der hat sich nun langsam wieder beruhigt. Eigentlich hat er ja recht, denn gut gespielt haben wir schon, doch es reichte halt nicht und das Glück hatten heute andere. Zumal auch er einsehen muß, daß ein fehlender Leistungsträger nicht zu ersetz-



zen ist. Mit voller Kapelle wäre die Endrundenteilnahme machbar gewesen. Das wollen wir ihm noch einmal beweisen.

Am Samstag, dem 8. Juni finden bei uns auf dem Ebersbacher Sportplatz die Kreis-, Kinder- und Jugendspiele der F- Jugend statt. Dort wollen wir noch einmal groß aufspielen. Ab 9.00 Uhr geht es gegen 8 Mannschaften aus dem Kreis Riesa/Großenhain um Medaillen. Schade ist nur, daß oft mehr Fans der gegnerischen Mannschaften da sind. Wobei wir uns auch über jede Unterstützung freuen würden. Also sehen wir uns am Samstag?? Feuert uns an!

Eure F-Jugend

Grundschule Kalkreuth

„Alles neu macht der Mai“



Dies konnten wir, die Hortkinder von der Grundschule Kalkreuth, nun wirklich sagen.

Anfang Mai erhielten wir neue Möbel für unser Spielzimmer und kurze Zeit später bekamen wir auch noch die geänderten neuen Gardinen. Jetzt haben wir ein schönes helles Zimmer, wo es sich nun noch besser spielen läßt.

Wir haben natürlich auch mit Hand angelegt. Nach dem Motto „Wer will fleißige Handwerker sehn“ haben wir

mitgeholfen, die älteren Bausteinschränke mit Sandpapier und Farbe zu verjüngen.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei der Gemeinde für das Materielle und bei den beiden fleißigen Helferinnen für das Zuschneiden und Nähen der vielen, vielen Gardinen recht herzlich bedanken.

Die Hortkinder der Grundschule Kalkreuth



v.l.n.r.: Christopher P., Monique, Linda J., Linda S. und Christopher S. fleißig bei der Arbeit

Gemeindebibliothek Ebersbach

Information

Liebe Leser,

die Bibliothek ist während der Sommerferien (Schulferien) geöffnet.

Öffnungszeiten: Mittwoch von 14 – 18 Uhr

In der Zeit vom 15. August bis 10. September 2002 bleibt die Bibliothek wegen Urlaub geschlossen.

l.Löschel/ Gemeindebibliothek Ebersbach

KOMMT GRATULIEREN

Unsere Jubilare im Juni 2002

Die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

Ortsteil Bieberach

Haase, Erich Zum Gertraudenhain 27 02.06. 80 Jahre
Hiller, Fritz Heidestr. 5 04.06. 80 Jahre

Ortsteil Ebersbach

Topolla, Josef Hauptstr. 34b 15.06. 75 Jahre
Petzsch, Heinz Hauptstr. 193 16.06. 80 Jahre

Ortsteil Rödern

Uchner, Erhardt Dorfstr. 7 10.06. 80 Jahre

Weiterhin gratulieren wir dem Ehepaar Johannes und Charlotte Witzschel im Ortsteil Ebersbach, Hauptstr. 47 am 07. Juni 2002 zur **Diamantenen Hochzeit**, dem Ehepaar Siegfried und Lilian Arlutzki im Ortsteil Naunhof, Am Park 6, am 21. Juni 2002, und dem Ehepaar Andreas und Susanne Kummer im Ortsteil Ebersbach, Am Fiebach 9, am 23. Juni 2002 zur **Goldenen Hochzeit**

Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 25.04.2002 und des Technischen Ausschusses am 15.05.2002 wurden nachstehende Beschlüsse gefaßt:

Gemeinderat

74/04/2002

Beschluss zur Bildung von Haushaltsresten für das Haushaltsjahr 2001 im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt der Gemeinde Ebersbach

75/04/2002 bis 79/04/2002

Abwägungsbeschlüsse zum Bebauungsplan „Kirchgasse – OT Rödern“

80/04/2002

Satzungsbeschluss Bebauungsplan „Kirchgasse – OT Rödern“

81/04/2002

Beschluss zur Satzung über die Anpassung kommunaler Satzungen und Verordnungen (Polizeiverordnung, Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege) an den Euro

82/04/2002

Abwägung zur 4. einfachen Ände-

rung des Vorhabens- und Erschließungsplanes „Wohnpark Naunhof“

83/04/2002

Satzungsbeschluss zur 4. einfachen Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Wohnpark Naunhof“

84/04/2002

Der Gemeinderat beschließt vorbehaltlich der Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabensbeginn durch das Amt für Ländliche Neuordnung Kamenz den Zuschlag für die Baumaßnahme – grundhafter Ausbau der Cunnersdorfer Straße mit Regenwasserkanal – an den Bieter Nr. 05 – **HEF Flottmann GmbH & Co. KG Wachau** – laut Ausschreibungsunterlagen zu erteilen.

85/04/2002

Erteilung des Zuschlages für die Lieferung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 16/12 an den Bieter Nr. 6 – Ziegler Feuerwehrgerätektechnik GmbH Mühlau –

86/04/2002 bis 117/04/2002

Beschlüsse zu Bauvorhaben, Bauvoranfragen und Vorkaufsrecht von Bürgern der Ortsteile sowie von Betrieben und Institutionen

CDU-Bundestagskandidat in Ebersbach

Der CDU-Ortsverband Ebersbach lädt hiermit alle interessierten Bürger

am Montag, 17. Juni 2002, um 19.00 Uhr

in die Vereinsgaststätte des Sportvereins „Grün-Weiß“ Ebersbach zu einer Wahlveranstaltung in Vorbereitung der Bundestagswahl am 22. September 2002 recht herzlich ein.

Herr Henry Nitsche, Kandidat für die CDU des Wahlkreises 156, wird sich vorstellen und Fragen der Bürger beantworten.

Der Vorstand des CDU-Ortsverbandes Ebersbach

Abwasserzweckverband „Steinbach - Kalkreuth“

Bereitschaftsplan vom 10.06.2002 - 24.06.2002

Bereitschaftsbeginn: Mo. 15.30 Uhr; -ende: Mo. 7.00 Uhr

10.06. – 17.06.2002 Petersohn, Günter
17.06. – 24.06.2002 Schulze, Dietmar

Zur Bereitschaftsdienstzeit 16.00 Uhr bis 7.00 Uhr und an den Wochenenden erreichbar über Telefon **01 72/3 64 98 19**.

Recycling

Hausmüllentsorgung - schwarze Tonne

OT Beiersdorf, Ermendorf,
Hohndorf, Lauterbach, Marschau
Donnerstag, 13.06.02,

Leichtstoffentsorgung – gelbe Säcke/blau Tonne

OT Beiersdorf, Ermendorf,
Hohndorf, Lauterbach, Marschau
Donnerstag, 04.07.02

Gemeinde Ebersbach außer o.g. OT
Freitag, 14.06.02

Entsorgung Pappe/Kartonagen – Bündelsammlung

OT Beiersdorf, Ermendorf,
Hohndorf, Lauterbach, Marschau
Sonnabend, 08.06.02

Gemeinde Ebersbach außer o.g. OT
Sonnabend, 15.06.02

OT Bieberach, Cunnersdorf,
Kalkreuth
Freitag, 28.06.02

OT Ebersbach, Freitelsdorf
Freitag, 14.06.02

OT Göhra, Naunhof, Reinersdorf,
Rödern
Freitag, 05.07.02

Annahme von Grünschnitt

an den Oxydationsteichen in Ebersbach (am Wetterberg)
Mittwoch, 19. 06.02in der Zeit von 14.00 - 18.00 Uhr